

Starker zweiter Platz



– Dass der Ford Fiesta R2 großes Potenzial hat, das bewiesen Hannes Danzinger und Pia Maria Schirnhofer bei den letzten Rallyes immer wieder, nun konnte das Duo auch die Früchte für den großen Einsatz ernten.

Danzinger sorgte gleich zu Beginn der Rallye für Aufsehen, ließ er doch seine beiden schärfsten Konkurrenten - Hermann Neubauer und Michael Kogler - in ihren deutlich stärkeren Kitcars hinter sich. Dann sorgte ein Hoppala auf der vierten Prüfung für eine Schrecksekunde. Hannes Danzinger hatte plötzlich den abgebrochenen Schalthebel in der Hand: „Vielleicht sollte ich weniger Krafttraining machen...“

Das war aber das einzige Problem beim 4. ÖM-Lauf. Zwar rutschte das Duo dadurch über 30 Sekunden zurück und somit von Position eins auf Rang vier in der hart umkämpften 2WD-Klasse, doch dann gab der Ford Fiesta R2 Pilot noch einmal so richtig Gas.

Zunächst arbeitete er sich zurück in Richtung Podium, auf SP7 zog er dann an Michael Kogler vorbei auf Position zwei. Auf der vorletzten SP betrug Danzingers Vorsprung auf Kogler lediglich 0,9 Sekunden:

„Wir haben dann noch einmal richtig attackiert und mit einer weiteren 2WD-Bestzeit den zweiten Platz fixiert. Die Probleme, die uns bei den bisherigen Rallyes gequält haben, sind nun gelöst und es macht riesigen Spaß den Ford Fiesta R2 so richtig fliegen zu lassen. An diese Leistung wollen wir natürlich bei den verbleibenden Rallyes anknüpfen.“

Die Chance dazu haben Hannes Danzinger und Pia Maria Schirnhofer bereits in drei Wochen. Dann startet mit der Schneebergland-Rallye ein gänzlich neuer Lauf zur heimischen Staatsmeisterschaft.